



SIKA AT WORK

FLACHDACHSANIERUNG

SCHNELL UND SICHER

BUILDING TRUST



FLACHDACHSANIERUNG



Auf Musterflächen wurde die Funktionalität des Flüssigkunststoff-Systems getestet

Bei beschädigten oder abgenutzten Flachdächern sollte eine Sanierung nicht hinausgezögert werden. Im Fall eines undichten, älteren Garagendaches unterstützte Sika die Bauherrschaft mit einer wirtschaftlichen und schnellen Lösung für eine sichere Abdichtung.

PROJEKTBECHRIEB

Auf dem Grundstück eines Schweizer Privatanwesens musste eine alte, freistehende Garage saniert werden, bei der das mit Gussasphalt abgedichtete Flachdach undicht geworden war. Dabei galt es, besondere Anforderungen zu erfüllen: Die alte Dachabdichtung sollte erhalten bleiben. Ziel war es, direkt auf den bestehenden Belägen eine einfache neue Abdichtung zu erstellen, die das Bauwerk und parkende Autos sicher und langfristig schützt. Eine konventionelle Sanierungsmethode kam somit nicht in Frage. Ein Komplet-Abriss der alten Dachabdichtung beziehungsweise eine mechanisch befestigte Sanierungslage hätten das Aufstellen eines Gerüsts und den Einsatz schwerer Maschinen erfordert. Die Folge wären hohe zusätzliche Kosten gewesen.

Die SikaBau AG in Kirchberg offerierte der Bauherrschaft eine wirtschaftliche und schnelle Lösung zum Abdichten des alten Garagendaches, welche mit wenig baulichen Massnahmen realisiert werden konnte – und erhielt dafür den Zuschlag. Die Lösung bot ein Flüssigkunststoff-System von Sika, bei dem der Hochleistungs-Polyurethan Flüssigkunststoff Sikalastic®-625 N zum Einsatz kam. Während der Projektlaufzeit wurden die Beteiligten von Sika Fachspezialisten unterstützt. Innerhalb zwei Tagen konnte ohne grossen baulichen Aufwand eine kostengünstige und rasche Abdichtung des alten Garagendaches realisiert werden.

ANFORDERUNGEN / HERAUSFORDERUNGEN

Die Herausforderung bei diesem Projekt war es, eine sichere Abdichtung ohne einen kompletten Rückbau der bestehenden Lösung und auf verschiedenen Untergründen zu realisieren. Das Garagendach war bereits mit einem alten Gussasphaltbelag abgedichtet. Zur temporären Abdichtung waren im Vorfeld zudem Bitumenbahnen montiert worden. Auch alter Flüssigkunststoff und Beton waren Bestandteile des Untergrunds.

Vor Verwendung und Verarbeitung ist stets das aktuelle Produktdatenblatt der verwendeten Produkte zu konsultieren. Es gelten unsere jeweils aktuellen Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



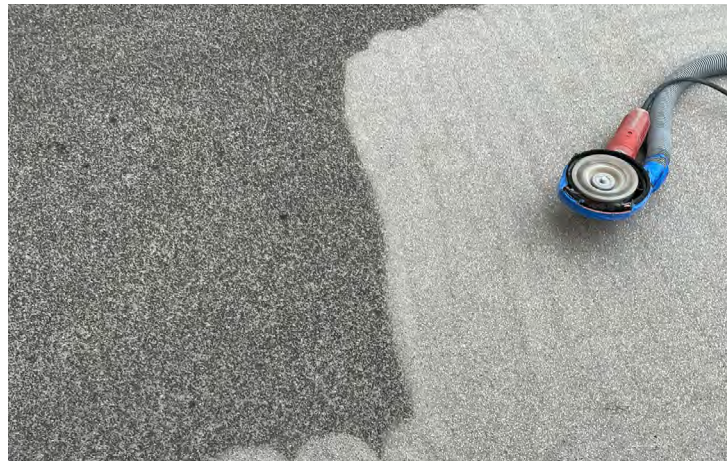
SIKA SCHWEIZ AG

Tüffenwies 16

CH-8048 Zürich

+41 58 436 40 40

www.sika.ch | www.sikadach.ch



Anschliessend wurde der Gussasphalt-Untergrund vorbereitet

SIKA LÖSUNGEN

Der Hochleistungs-Flüssigkunststoff Sikalastic®-625 N wurde direkt auf den Altaufbau aufgetragen. Der Vorteil dieser Applikationsmethode ist eine optisch vollkommen nahtlose und homogene Oberfläche, die bei der Verwendung von herkömmlichen textilen Vlieseinlagen in der Form nicht zu erreichen ist. Zudem ermöglicht die 1-komponentige, flexible, nahtlose und sehr robuste Abdichtungslösung aus Polyurethan eine schnelle Verarbeitung.

Im Vorfeld der Baumassnahme wurde eine Musterfläche angelegt, um die Funktionalität zu gewährleisten und den richtigen Primer für die geplante Anwendung zu finden. Nachdem geklärt war, mit welchem Systemaufbau die Sanierung realisiert werden sollte, wurde der bestehende Gussasphalt angeschliffen. Die alten Flüssigkunststoff-Anschlussdetails ebenso wie die Bitumenbahnen wurden am Rand sauber gereinigt und für die neue Abdichtung mit Sikalastic®-625 N vorbereitet. Anschliessend wurde die gesamte Fläche mit Sikalastic® Metal Primer grundiert und am Folgetag mit dem Sikalastic®-625 N Hochleistungs-Polyurethan Flüssigkunststoff abgedichtet.

Eine mit Sikalastic®-625 N realisierte Abdichtungsschicht ist unmittelbar nach dem Auftragen regenfest und wasserdicht. Da kein CO₂ freigesetzt wird, werden auch die sonst üblichen Ausgasungen vermieden. Die flüssige Applikation lässt auch die einfache Ausbildung komplexer Detailbereiche zu, beispielsweise Anschlüsse an Lichtkuppeln oder Lüftungsanlagen. Darüber hinaus werden die Systeme kalt appliziert, so dass offene Flammen und Hitze bei der Verarbeitung vermieden werden.

AM PROJEKT BETEILIGTE:

Bauherr: Familie Geiger Ruedi und Bettina

Verarbeiter: SikaBau AG, Kirchberg

VERWENDETE SIKA PRODUKTE:

Sikalastic®-625 N

Sikalastic® Metal Primer